

St.-Laurentius-Stift · Oldendorper Weg 2 · 48653 Coesfeld

An alle Angehörige

Einrichtungsleitung

Oldendorper Weg 2
48653 Coesfeld

Telefon: 02541 89-4800
Telefax: 02541 89-13599
info@laurentiusstift-
coesfeld.de

Coesfeld, 23.12.2020, SIE

**Corona Virus - Pandemie – Infektionsgeschehen im St. Laurentius-Stift
und Impfmöglichkeit für unsere Bewohner und Mitarbeitenden**

Sehr geehrte Damen und Herren,

fast täglich ändert sich die Situation in unserem Haus. Zum einen hinsichtlich der zu bewertenden Gefahrenlage bzgl. einer Infektionsausbreitung und zum anderen hinsichtlich der anstehenden Impfmöglichkeit für unsere Bewohner und Mitarbeitenden.

Ab Sonntag, den 27.12.2020 wird über das Impfzentrum für den Kreis Coesfeld die Impfstoffverabreichung für die Altenpflegeeinrichtungen des Kreises geplant. Auch wir wurden diesbezüglich kontaktiert und haben unsere Impfbereitschaft signalisiert. Sobald also eine ausreichende Anzahl an Impfdosen zur Verfügung steht, soll in unserer Einrichtung dann auch geimpft werden. Der Zeitpunkt der Belieferung mit Impfdosen wird sehr kurzfristig bekannt gegeben. Unsere Einrichtung soll dementsprechend „auf Abruf“ zur Verfügung stehen.

Im Vorfeld wurden wir dazu aufgerufen, die Aufklärungsbögen und Einverständniserklärungen bereits auszugeben, sodass diese gesichert am Tag der Impfung zur Verfügung stehen. Eine ärztliche Aufklärung wird selbstverständlich am Tag der Impfung auch persönlich durch einen Mediziner vorgenommen. Somit sind wir in der Erwartung auf den Impfstoff und hoffen, dass dieser noch in diesem Jahr oder zum Anfang kommenden Jahres zur Verfügung stehen wird. Voraussichtlich wird auch an Sonn- und Feiertagen geimpft.

Als weitere wichtige Information möchte ich Sie auf diesem Weg noch vor den Weihnachtsfeiertagen über eine Ausweitung des Infektionsgeschehens in unserem Hause informieren. Inzwischen mussten wir drei positive Abstrichergebnisse verzeichnen. Im Rahmen der Ausbruchsprävention wurden zahlreiche Maßnahmen, wie die Schließung der Speisesäle für den Alltagsbetrieb vorgenommen. Die Dauer dieser Maßnahme hängt entscheidend von dem Zeitpunkt der anstehenden Impfung und der damit verbundenen Immunitätsentwicklung ab.

St.-Laurentius-Stift
Oldendorper Weg 2 · 48653 Coesfeld
www.laurentiusstift-coesfeld.de
info@laurentiusstift-coesfeld.de
Christophorus-Altenhilfe GmbH
Südwall 22 · 48653 Coesfeld
Handelsregister:
Amtsgericht Coesfeld, HRB 2243
Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Thomas Backes
Geschäftsführer:
Dr. rer. medic. Mark Lönnes, MBA (Vors.)
Jochen Fallenberg

Wir werden in den kommenden Tagen engmaschige Abstriche beim Personal und gezielten Bewohnergruppen folgen lassen. Es ist nicht auszuschließen, dass weitere positive Testergebnisse hinzukommen werden.

Angesichts des o.g. Infektionsgeschehens in unserem Hause, zu Ihrem Schutz und dem Schutz unserer Bewohner/innen sowie unserer Mitarbeiter/innen, ist es aktuell angezeigt, dass Sie Ihr Besuchsverhalten in unserer Einrichtung entsprechend anpassen. Reduzieren Sie bitte Ihre Besuche bei uns insbesondere dann, wenn Sie selbst einer Risikogruppe angehören sollten. Wie bereits bekannt, sind alle bisherigen Hygieneregeln weiterhin mit besonderer Sorgfalt einzuhalten.

Eine gesonderte Wichtigkeit kommt dem Tragen der KN 95/ FFP 2 Masken zu. Bitte prüfen Sie Ihre Masken regelmäßig auf Tauglichkeit. Die Masken sind nur eine begrenzte Zeit zu tragen und verlieren mit der Zeit an Wirkung. Des Weiteren achten Sie auf den korrekten Sitz der Masken. Das bedeutet, dass die Masken den kompletten Mund-Nasenbereich bedecken müssen. Falls die Masken nicht eng genug anliegen, können Sie sich ggf. mit Heftklammern helfen, diese können die Bänder hinten zusammenhalten. Eine nicht richtig anliegende Maske schützt Sie nicht ausreichend vor einer Infektion.

Als letzten Hinweis vor den Feiertagen möchte ich Sie an dieser Stelle noch einmal für das Thema der Inkubationszeit sensibilisieren. Diese beträgt in der Regel 5-7 Tage. Anschließend sind infizierte Personen häufig erst noch bis zu zwei Tagen symptomfrei ehe es zu einem Ausbruch der Erkrankung kommt. Sogar der gesamte Krankheitsverlauf kann symptomfrei verlaufen. Die Annahme, dass gesund wirkende Menschen nicht ansteckend sind, ist somit ein häufiger Irrglaube. Diese Tatsache kann sowohl auf Sie als auch auf Ihr Gegenüber zutreffen. Beachten Sie dies bei der Einhaltung der Hygieneregeln und dem konsequenten Tragen einer FFP2/ KN95 Maske.

Wir werden Sie über alle weiteren Veränderungen und Anpassungen innerhalb des Hauses zeitnah informieren.

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und hoffen, dass Sie weiterhin gesund bleiben.

Mit freundlichen Grüßen



Jens Siefert
Einrichtungsleitung